

In den ersten Tagen des Monat Mai erscheint:

# Mit der Edelweißdivision bis zum Monte Cimone

Von Erich Saffert, Salzburg

1. bis 5. Tausend

„ . . . Der Verfasser ist ein richtiger Sohn seiner wundervollen deutschen Heimat, und Erdgeruch haftet auch der Truppe an, in deren Reihen er kämpfte, den Gebirgsbauern aus dem Salzburgerischen, den Landleuten aus Österreich ob der Enns.

Wer in der Mitte dieser Wackeren foht, der trug stets auch ein Stück Heimat mit sich, gleichgiltig ob er in den Sand- und Waldebene des Nordostens, in den Grenzgebieten Welschtirols oder in den venetianischen Landen der großen Sache diente. Diese tiefe Verbundenheit mit der Heimerde klingt auch aus jeder Zeile dieses Buches wieder. . . “

Mit diesen Worten begleitet der Direktor des Österreichischen Kriegsarchivs, Staatsrat Dr. Blaise v. Horstenau das Buch Erich Safferts in die deutsche Lesergemeinde. Als Kriegsfreiwilliger des zum Verbands der österr. Edelweiß-Division gehörigen **Salzburgischen Hausregimentes Nr. 59 Erzherzog Rainer** schildert Erich Saffert das unerhörte Kampferleben der Durchbruchschlacht im Hochgebirge, auf deren Verlauf er wiederholt mit ungewöhnlicher Umsicht und Tapferkeit Einfluß nimmt, bis schließlich der

## Monte Cimone,

dessen Name mit Blut und Eisen in die Kriegschronik dieser deutsch-österreichischen Regimenter eingegraben ist, auch Erich Saffert zum Schicksal wird. —

Das Buch ist ausgestattet mit 34 Bildern und 2 Gefechtskizzen im Text und einem großen Übersichtsbild und 2 Kampfarten am Ende des Buches.

Der in Vierfarbendruck hergestellte Umschlag auf Kunstdruckpapier ist von Kunstmaler Karl Reisenbichler, München entworfen.

Das im Format 15 × 22 auf holzfreiem Papier gedruckte Buch umfaßt 152 Seiten.

**Verlag Gaschutz und Luftschutz G.m.b.H.**

Berlin NW 40, In den Zelten 21 a.

Kommissionär Gustav Brauns, Leipzig O 5, Obere Münsterstraße 10.